

## So funktioniert Fair Trade Town Gossau

Fair Trade Town ist eine weltweite Bewegung, bei der über 2000 Städte mitmachen. In der Schweiz sind es aktuell 24. Eine Fair Trade Town fördert in ihrer Stadt Verwendung und Verkauf von Fair Trade Produkten sowie fairer, nachhaltiger Produkte aus der Region. Fair Trade Town Gossau verfolgt darüber hinaus eine ganzheitliche Nachhaltigkeit. [fair-trade-town-gossau.ch](http://fair-trade-town-gossau.ch)



Wir handeln  
nachhaltig  
regional  
und global



- Wer bei FTTG mitmacht, ist FTTG-Partner, der eine ganzheitliche Nachhaltigkeit verfolgt, sich sein eigenes Nachhaltigkeitsprofil gibt und von einem Netzwerk Gleichgesinnter profitieren kann.
- Der Weg zu einer umfassenden Nachhaltigkeit ist ein Prozess auf vier Handlungsebenen. Die Umsetzung soll als lohnenswerte, machbare Herausforderung empfunden werden und wird von den Partnern selbst gesteuert.
- Koordiniert wird FTTG von einer Kerngruppe, zu welcher eine Stadträtin, ein Mitglied der Stadtverwaltung sowie Vertreter der lokalen FTTG-Partner gehören.

## Verpflichtungen der FTTG-Partner mit Umsetzungshilfe

1. Ein FTTG-Partner verpflichtet sich, innerbetrieblich den fairen Handel zu unterstützen und regelmässig mindestens drei FT-Produkte mit anerkanntem Label einzukaufen oder anzubieten.
2. Aus den Handlungsebenen ökologisch, sozial und ökonomisch wählt ein Partner jährlich mindestens einen Aspekt, welchen er schwerpunktmässig umsetzt und die Umsetzung nachträglich überprüft.
3. Jährlich geben die Partner der Kerngruppe in einfacher Form eine Rückmeldung.

Massnahmen	Verbindlichkeit	Umschreibung	Bsp. von Massnahmen (bei Fair Trade verpflichtend)
<b>Fair Trade</b>	verpflichtend	soziale, ökonomische und ökologische Massnahmen auf der Produzentenebene in wirtschaftlich benachteiligten Regionen	FTTG-Partner verpflichten sich, den Fairen Handel zu unterstützen und regelmässig mindestens drei FT-Produkte mit anerkanntem Label einzukaufen oder anzubieten.
<b>ökologische Ebene</b>	optionale Wahlpflicht jährlich mindestens eine Massnahme	Schutz der natürlichen Umwelt, Förderung der Artenvielfalt, Massnahmen gegen die Klimaerwärmung, schonender Umgang mit den natürlichen Ressourcen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abfallverminderung/Recycling</li> <li>• CO2-Reduktion</li> <li>• umweltverträgliche Ernährung</li> <li>• Drosselung von Wasser-, Land- und Energieverbrauch</li> <li>• Förderung der Artenvielfalt</li> <li>• Beschaffungswesen auf ökologische Verträglichkeit durchleuchten</li> </ul>
<b>soziale Ebene</b>		soziales Engagement am Arbeitsplatz und darüber hinaus	<ul style="list-style-type: none"> <li>• fortschrittliche, faire Anstellungsbedingungen</li> <li>• Arbeitsklima, Wohlbefinden und Wertschätzung fördern</li> <li>• gut betreute Lehrlingsausbildung</li> <li>• Personen aus dem zweiten Arbeitsmarkt, Flüchtlinge einstellen / integrieren</li> <li>• Unterstützung von Vereinen, Institutionen, Hilfswerken etc.</li> <li>• Beschaffungswesen auf soziale Verträglichkeit durchleuchten</li> </ul>
<b>ökonomische Ebene</b>		gesunde, zukunftsorientierte und regelkonforme Unternehmensführung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterbildungen anbieten</li> <li>• Betrieb weiterentwickeln</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> <li>• Korrekte Umsetzung von Projekten</li> <li>• Einhaltung des Budgets</li> <li>• Einhaltung branchenspezifischer Regeln</li> <li>• fair offerieren</li> </ul>